

Antrag in reiner Textform

Sehr geehrte Frau Peinelt, sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Kring,

ich beantrage die Freigabe der Wülfrather Straße für den Radverkehr in beide Fahrtrichtungen - auch in den Bereichen, in denen derzeit eine Einbahnstraßenregelung gilt. Das betrifft im Einzelnen die Aufhebung der Einbahnstraßenregelung

- im Abschnitt zwischen Hochstraße und Brunnenstraße (Freigabe in Fahrtrichtung Westen);

- im Abschnitt zwischen Hufschmiedstraße/Brunnenstraße und Küferstraße/Wirkerstraße (Freigabe in Richtung Osten);

- im Abschnitt zwischen Küferstraße/Wirkerstraße und Charlottenstraße (Freigabe in Fahrtrichtung Westen).

Da im gesamten Quartier die Einbahnstraßenregelungen für den Radverkehr weitgehend aufgehoben sind, halte ich die bestehende Regelung für unsinnig. Die Wülfrather Straße ist im steilsten Stück (zwischen Briller Straße und Charlottenstraße) ohnehin in beide Richtungen befahrbar. Eine erhöhte Gefahr sehe ich durch eine Freigabe nicht.

Zur Entschärfung möglicher Gefahrensituationen wäre aus meiner Sicht zu überlegen, ob die derzeitige Vorfahrtsregelung auf der Wülfrather Straße Ecke Charlottenstraße (Vorfahrt auf der Wülfrather Straße) aufgehoben wird und ersetzt wird durch "rechts vor links". Ich fahre fast täglich dorthin und erlebe immer wieder Situationen, in denen Verkehrsteilnehmer irritiert sind und quasi gewohnheitsmäßig "rechts vor links" entgegen der Beschilderung annehmen. Eine einheitliche Regelung "rechts vor links" im gesamten Quartier Ölberg wäre aus meiner Sicht einfacher.

Herzliche Grüße
Stefan Schmoe